

DEUTSCH Gymnasium

Bayern 9

Kompetenzen • Themen • Training

Schroedel
westermann

DEUTSCH

Gymnasium

Bayern 9

Kompetenzen • Themen • Training

Diese Ausgabe wurde erarbeitet von
Dr. Thomas Epple, Dr. Wolfgang Fehr,
Friederike Hesse, Mareike Hümmer-Fuhr,
Frank Kubitz, Clemens Wojaczek

Mit Beiträgen von
Ulla Ewald-Spiller, Christian Fabritz,
Martina Geiger, Günter Graf, Michaela Klosinski,
Martin Kottkamp, Frauke Mühle-Bohlen,
Ina Rogge, Thomas Rudel, Torsten Zander

westermann GRUPPE

© 2017 Bildungshaus Schulbuchverlage
Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig
www.schroedel.de

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags. Hinweis zu § 52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung gescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Druck A¹ / Jahr 2017
Alle Drucke der Serie A sind inhaltlich unverändert.

Redaktion: Sandra Wuttke-Baschek, Recklinghausen

Herstellung: Udo Sauter

Illustrationen: Eckart Breitschuh, Angelika Citak, Christiane Grauert

Typografie und Layout: Farnschläder & Mahlstedt, Hamburg

Satz: KCS GmbH · Verlagsservice & Medienproduktion, Stelle/Hamburg

Umschlaggestaltung: Christiane Grauert/Thomas Schröder

Druck und Bindung: westermann druck GmbH, Braunschweig

ISBN 978-3-507-**69864-2**

Wie arbeite ich mit dem Buch?

DEUTSCH Gymnasium Kompetenzen ■ Themen ■

Training ist in folgende Bereiche unterteilt:

KOMPETENZ-KAPITEL

In diesen Kapiteln erwirbst du Kompetenzen zu den Lernbereichen des Faches Deutsch:

Sprechen und Zuhören

Hier lernst du, wie man miteinander spricht, Texte gut vorträgt und wie man genau zuhört.

Schreiben

Hier beschäftigst du dich mit den verschiedenen Formen des Schreibens.

Sprache betrachten

Hier ist die Sprache selbst das Thema. Rechtschreibung und grammatische Formen werden erarbeitet.

Texte lesen und verstehen

Hier stehen Texte – literarische Texte und Sachtexte – im Vordergrund. Du beschäftigst dich z. B. mit Kriminalgeschichten oder lernst Novellen kennen.

Medien nutzen

Hier beschäftigst du dich v. a. mit den so genannten Neuen Medien.

THEMEN-KAPITEL

In diesen Kapiteln kannst du deine erworbenen Kompetenzen an spannenden und interessanten Themen erproben und erweitern, z. B. indem du dich mit Fantastischer Literatur beschäftigst und dazu ein Portfolio gestaltest oder dich mit verschiedenen Texten und Bildern zum Thema Liebe auseinandersetzt.

TRAININGS-KAPITEL

In diesen Kapiteln findest du zusätzliche Übungsangebote, um dein erworbenes Wissen zu trainieren. Du kannst auch alleine mit diesen Seiten arbeiten, da du zu den Aufgaben Lösungshinweise im Buch findest.

Was dich in DEUTSCH Gymnasium Kompetenzen ■

Themen ■ Training außerdem erwartet:

Einstiegsseiten

Die grafisch aufbereiteten Einstiegsseiten zu Beginn bieten dir Bilder und Texte als Einführung in das jeweilige Kapitel.

Kompetenz-Kästen

Diese Kästen zu Beginn eines jeden Unterkapitels geben dir einen Überblick über die Kompetenzen, die du bei der Bearbeitung des Kapitels erwirbst.

Info-Kästen

Hier findest du Merkwissen: zentrale Fachbegriffe sowie Methodenkompetenzen werden erläutert. Eine Übersicht (S. 301) gibt dir die Möglichkeit, das gesuchte Merkwissen nachzuschlagen.

Tipp-Kästen

Hier gibt es Tipps, die helfen, oder Ideen, die weiterführen.

Querverweise

In der Randspalte findest du Verweise auf Info-Kästen und inhaltlich vergleichbare Texte.

Grundwissen

Auf den Seiten 286 – 300 findest du die wichtigsten Fähigkeiten und Begriffe, die du auch in den nächsten Schuljahren für das Fach Deutsch oder auch für andere Fächer brauchst, zum Nachschlagen und Nachlesen.

Piktogramme

 Bei diesen Aufgaben handelt es sich um kooperative Aufgabenstellungen, d. h., du solltest mit einem Lernpartner oder in einer Gruppe arbeiten.

 Hier kannst du zwischen verschiedenen Aufgaben wählen.

 Am Ende eines jeden Unterkapitels kannst du mit Hilfe dieser Aufgabe dein erworbenes Wissen überprüfen.

Inhalt

KOMPETENZ-KAPITEL

Sprechen und Zuhören 8-23

Vorstellungsgespräch

Fragen zur Vorbereitung eines Vorstellungsgesprächs

Über sich sprechen 10

Auftritte

Sirenengesang

S. George: Komm in den totgesagten park und schau

Kontaktsprechen

Fahrstuhl-Treff

Vor anderen sprechen 15

Ein Sozialpraktikum

Mit anderen sprechen 17

Gespräche im Kommunikationsmodell

Beziehungs- und Inhaltsaspekt der Kommunikation 18

Sprache als Werkzeug 19

Das Organon-Modell von Karl Bühler

Interviews vorbereiten und durchführen 20

Interview mit Grietje Bettin

Diskussionen gestalten 22

Macht uns das Internet dumm?

Beobachtungsbogen

Schreiben 24-73

P. Bichsel: Die Schule, der Schrecken, das Leben

Stille

Erzählen 26

Brüder Grimm: Rotkäppchen

P. Rühmkorf: Rotkäppchen und der Wolfspelz

G. v. Arnim: Wir sind hier schon bei Wünsch-Dir-Was

Die Ausgangssituation 30

Einführung des Protagonisten 31

Brüder Grimm: Der wunderliche Spielmann

Brüder Grimm: Hans im Glück

Die Raum- und Zeitgestaltung 38

Aufgabeninsel: Ein (aufgeklärtes) Märchen entwickeln

Informieren und Erschließen 40

Literarische Texte zusammenfassen und erschließen 40

H. v. Doderer: Ehrfurcht vor dem Alter

W. u. H. Hohlbein: Midgard

Eine Figur charakterisierten 42

A. Stifter: Bergkristall

Sprachübung: Zitate sinnvoll einfügen

Die Charakteristik gliedern und in der Zusammenfassung vorbereiten 47

Argumentierende Texte zusammenfassen und erschließen 49

R. Misik: Alles Ware n Berichten und Deuten

Sprachübung: Die Ansicht des Autors in der indirekten Rede wiedergeben

R. Wiseman: Der Inhalt ist egal

Die Sprache analysieren 56

P. Delp: Waldsterben – Find ich gut!

Argumentieren 59

Argumente analysieren und gewichten 60

Jugendliche als Mediennutzer

U. Grasser: Surfen macht schlau

T. Arnu: Der will nur spielen!

Steigerndes und antithetisches Erörtern an Fragen der Medienerziehung und -nutzung 66

Internetnutzung als Schulfach

F. v. Schirach: Die Kunst des Weglassens

Das Internet vermanscht unser Gehirn

Sprache betrachten 74-101

Das Vorstellungsgespräch

Rechtschreibung und Zeichensetzung 76

Rechtschreibregeln und Schreibvarianten 76

Urlaub von morgen

Schreibregeln

Zeichensetzung 80

Mit dem Rechtschreibwörterbuch 82

Erstmals wieder Touristen

Auszüge aus einem Rechtschreibwörterbuch

Grammatik und Stil 84

Grammatische Regeln 84

G. G. Márquez: Hundert Jahre Einsamkeit

J. Gaarder: Sofies Welt

M. de Cervantes: Don Quijote

G. Kunert: Mann über Bord

J. v. Eichendorff: Aus dem Leben eines Taugenichts

H. Hesse: Unterm Rad

| | |
|-----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| <i>E. Hemingway</i> : Der alte Mann und das Meer | Die Schulhymne von Hogwarts |
| <i>T. Mann</i> : Das Eisenbahnunglück | Miteinander |
| <i>R. Bradbury</i> : Fahrenheit 451 | Am schönen Main-Donau-Kanal |
| Rotkäppchen | <i>F. Schiller</i> : Hymne an den Unendlichen |
| Bericht der SMV | Ich und Du – Liebesgedichte 144 |
| Diskriminierung? Verein will das Wort »Zigeunersoße« verbieten | <i>C. Morgenstern</i> : Es ist Nacht |
| Kommentar zur Sprachdebatte: Es darf ruhig Zigeunersoße sein | <i>E. Mörike</i> : Lebewohl! |
| Texte lesen und verstehen 102–163 | <i>F. Hebbel</i> : Ich und Du |
| <i>D. Leon</i> : Endstation Venedig | Aufgabeninsel: Liebesgedichte vergleichen |
| <i>J. Aiken</i> : Hass beginnt daheim | <i>R. Kunze</i> : Die Liebe |
| <i>F. Dürrenmatt</i> : Der Tote | <i>I. Bachmann</i> : Unterrichtet in der Liebe |
| Der Kriminalfall als Novelle 104 | <i>R. Gernhardt</i> : DU |
| Zwei rätselhafte Fälle | <i>F. Rückert</i> : Ich liebe dich, weil ich dich lieben muss |
| Den Beginn des Krimis untersuchen 105 | <i>G. Rühm</i> : duft, du |
| <i>E. T. A. Hoffmann</i> : Das Fräulein von Scuderi (Auszüge 1 und 2) | <i>J. W. Goethe</i> : Maifest |
| Die Detektivin: Fräulein von Scuderi 109 | <i>E. Lasker-Schüler</i> : Senna Hoy; Nur dich |
| <i>E. T. A. Hoffmann</i> : Das Fräulein von Scuderi (Auszüge) | <i>J. v. Eichendorff</i> : Das zerbrochene Ringlein |
| Mutmaßlicher Täter 110 | <i>B. Köhler</i> : Verkommenes Liebesgedicht |
| <i>E. T. A. Hoffmann</i> : Das Fräulein von Scuderi (Auszug 3) | Sachtexte lesen und verstehen – das Phänomen Zeit 154 |
| Die Ermittlungen der Scuderi 113 | <i>W. Theurich</i> : Neuer Suter-Roman |
| <i>E. T. A. Hoffmann</i> : Das Fräulein von Scuderi (Auszug 4) | <i>T. Keppeler</i> : Zurück in die Zukunft |
| Das Opfer 116 | Der Verein zur Verzögerung der Zeit |
| <i>E. T. A. Hoffmann</i> : Das Fräulein von Scuderi (Auszug 5) | Karikaturen |
| Eine literarische Figur charakterisieren 118 | <i>R. Schacht</i> : Warum Jahre rasen und Sekunden schleichen |
| Die Merkmale der Novelle 120 | Medien nutzen 164–173 |
| Biografische Informationen nutzen 121 | Mind-Map |
| Ein Mann mit vielen Begabungen | Ein Fragebogen |
| Krimis als Kurzgeschichte 124 | Informationen im Internet recherchieren 166 |
| <i>C. Klemann</i> : Die Abiturprüfung | <i>M. Meckel</i> : Wegweiser im Netz |
| <i>G. Britting</i> : Brudermord im Altwasser | <i>A. Ude</i> : Lügen im Netz |
| Lyrik im privaten und öffentlichen Raum 130 | Richtig zitieren 170 |
| Lyrik live: Poetry Slam 130 | Beispiele für Quellenangaben 171 |
| <i>T. Brunke</i> : Ich hätte einen Vogel | Über die Informationsflut in den Medien nachdenken 172 |
| <i>J. v. Eichendorff</i> : Vöglein in sonn'gen Tagen | Ältere Menschen sind mit Informationsflut überfordert |
| <i>B. Böttcher</i> : Dran glauben | Aufgabeninsel: Fernsehformate untersuchen |
| <i>S. Coenen</i> : Garnele | |
| <i>J. Engelmann</i> : One day | |
| Hymnen 139 | Präsentieren 174–183 |
| <i>W. Astor</i> : FC Bayern München | <i>F. Patalong</i> : Im Powerpoint-Nirwana |
| Die Legende lebt | Informationen sammeln und auswählen 177 |
| | Das Leben der Anne Frank |

Stichwortzettel und Folien erstellen 180

Eine Präsentation erarbeiten 182

Das Leben der Anne Frank

Informationen visualisieren 184

Folien

Über Präsentationen sprechen 186

Beobachtungs- und Bewertungskriterien

Ein Beobachtungsbogen

THEMEN-KAPITEL

Fantastische Literatur 188–215

J. Peters: Merkmale der Fantasy-Literatur

Fantastische Welten: Figuren und Orte erarbeiten 192

M. Shelley: Frankenstein

S. King: Christine

W. Hauff: Die Geschichte vom Gespensterschiff

S. Collins: Die Tribute von Panem

H. Sachs: Das Märchen vom Schlaraffenland

J. Swift: Gullivers Reisen

A. v. Chamisso: Peter Schlemihls wundersame Geschichte

D. Buzzati: Die Ermordung des Drachen

Einen fantastischen Roman lesen 205

A. Kubin: Ein Traumreich, Der Ruf, Der Entschluss, Alltag im Traumreich, Der Kult, Begegnung mit Patera, Der Untergang des Traumreichs (Auszüge aus »Die andere Seite«)

Das Abenteuer Liebe 216–239

Begegnungen 218

Die Ärzte: Männer und Frauen

W. Herrndorf: Tschick

A. Altmann: Das Scheißleben meines Vaters, das Scheißleben meiner Mutter und meine eigene Scheißjugend

W. Haas: Verteidigung der Missionarsstellung

T. Fontane: Effi Briest

B. Wartke: Frühlingsgefühle

Über Liebe reden und schreiben 228

»Liebe ist eine Kosten-Nutzen-Analyse«

R. Mey: Liebe ist alles

I. Meyer-Dittrich: Warum Leon?

H. Heine: Liebe schmerzt

E. Fried: Grenzen der Verzweiflung

Formen der Liebe 236

H. Hesse: Narziss und Goldmund

M. Kaléko: An mein Kind

Karikatur

Frauensprache – Männer sprache: Eine Frage der Grammatik?

Zwei Planeten? Männliche und weibliche sprachliche Kommunikation

TRAININGS-KAPITEL

Training: Schreiben 240

J. Reding: Ich habe einen Einfall

Training: Erzählen 241

Eine Geschichte zu einem Schauplatz erzählen 241

I. Allende: Das Gutshaus

Eine Vor- und Nachgeschichte erfinden 242

B. Blumberg: Gespräch

Training: Informieren und Erschließen 243

Einen literarischen Text zusammenfassen und eine Figur charakterisieren 243

M. Suter: Lindner Offline

Einen argumentierenden Text zusammenfassen 245

A. Spang: Keinen Plan vom Netz

Einen argumentierenden Text in Form eines Thesenpapiers zusammenfassen 248

Ein nützliches Instrument

Training: Argumentieren 249

Verfassen eines argumentierenden Textes auf der Basis von Materialien 249

Facebook – Nein danke

M. Kroker: Twitter gewinnt bei Jugendlichen hinzu

JIM-Jugendstudie: Vertrauen in Facebook schrumpft

Lösungshinweise 253

Training: Texte lesen und verstehen 258

Eine rätselhafte Leiche

Training: Kriminalnovelle 259

A. v. Droste-Hülshoff: Mord im Brederholz, Die Hochzeitsfeier (Aus: »Die Judenbuche«)

Training: Lyrik 262

B. Böttcher: Schnappschüsse
Sportfreunde Stiller: Eine Hymne auf Dich
E. Kästner: Sachliche Romanze
S. Jacobs: Begegnung

Training: Sachtexte 266

T. Krauel: Beschleunigung

Lösungshinweise 269**Training: Sprache betrachten 274**

Rechtschreibstrategien

Training: Rechtschreibung und Zeichensetzung 275

Ein p/Persischer Reisender besucht das Paris des 18. Jahrhunderts
Noch weitere Neuigkeiten aus Paris

Training: Grammatik und Stil 277

Beobachtungen im Alltag
Erlebte Gefühle

Training: Wortkunde 280

Jugendsprache – ein Wort-Projekt im Wandel 280

Yolo, Alter
Die Jugendsprache gibt es nicht
Kennt ihr euch aus? Ein Quiz

Lösungshinweise 282**GRUNDWISSEN**

Sprechen und Zuhören 286

Schreiben 287

Sprache betrachten 291

Texte lesen und verstehen 295

Medien nutzen 298

Präsentieren 299

Info-Kästen 300

Sachregister 300

Textsortenverzeichnis 301

Autoren- und Quellenverzeichnis 302

Bildquellenverzeichnis